Geschrieben von: Administrator
05. April 2023 -

Mit neu gewähltem Vorstand und zahlreichen Projekten startet der Presseverein Münster-Münsterland in das neue Vereinsjahr. Der alte und neue Vorsitzende Wolfram Linke konnte bei der Mitgliederversammlung am 23. März in Münster-Hiltrup auf ein ereignisreiches Jahr 2022 zurückblicken: So hat der Plan, mit Bundestagsabgeordneten aus dem Münsterland in den Dialog über die gesellschaftliche Relevanz des Journalismus zu treten, Früchte getragen. Unter anderem beteiligten sich Anja Karliczek (CDU), Maria Klein-Schmeink (Die Grünen) und Jürgen Coße (SPD) an Gesprächen mit dem Pressevereinsvorstand.

Mit neu gewähltem Vorstand und zahlreichen Projekten startet der Presseverein Münster-Münsterland in das neue Vereinsjahr. Der alte und neue Vorsitzende Wolfram Linke konnte bei der Mitgliederversammlung am 23. März in Münster-Hiltrup auf ein ereignisreiches Jahr 2022 zurückblicken: So hat der Plan, mit Bundestagsabgeordneten aus dem Münsterland in den Dialog über die gesellschaftliche Relevanz des Journalismus zu treten, Früchte getragen. Unter anderem beteiligten sich Anja Karliczek (CDU), Maria Klein-Schmeink (Die Grünen) und Jürgen Coße (SPD) an Gesprächen mit dem Pressevereinsvorstand. Der Austausch soll demnächst in einer öffentlichen Podiumsdiskussion vertieft werden. Dem Presseverein ist es dabei besonders wichtig, dass die teils desaströsen Entwicklungen in der regionalen Medienlandschaft breit gesellschaftlich wahrgenommen und diskutiert werden. Sorge bereiten vor allem die zunehmende Medienkonzentration, Regionalisierungstendenzen im Lokalfunk und der Kahlschlag bei den Anzeigenblättern.

Auch der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine hat den Presseverein Münster-Münsterland bewegt und konsterniert. In Solidarität mit den Kolleginnen und Kollegen in der Ukraine hat der Vorstand im Frühling 2022 insgesamt 580 Euro zu ihrer Unterstützung gespendet.

Als besonderes Highlight für die Mitglieder im Vereinsjahr 2022 hob Wolfram Linke die Kino-Events hervor. Als Co-Veranstalter konnte der Presseverein sich gleich an drei Filmvorführungen beteiligen: „Nawalny“ (inzwischen Oscar-prämiert), „Ithaka“ über den Fall Julian Assange/WikiLeaks sowie „Lost Souls of Syria“. Die gute Zusammenarbeit unter anderem mit dem DJV-NRW und dem Cinema Münster schreie nach Fortsetzung, so Linke. Künftig ist angedacht, auch „klassische“ Journalistenfilme für die Mitglieder zur Aufführung zu bringen.

Ebenfalls erfolgreich angelaufen ist eine Kooperation mit der Uni Münster: Kai Heddergott, Beisitzer im Presseverein und Alumni am Institut für Kommunikationswissenschaft (IfK), beteiligte sich im Sommer 2022 als Jury-Mitglied am ersten IfK-Award. Dabei entwickelten Studierenden-Teams Konzepte zum Thema „Wissenschaftskommunikation neu denken“ im Veranstaltungsformat eines 24-stündigen Ideathons. Die Kooperation mit dem IfK soll fortgesetzt und vertieft werden – auch um die Mitgliedergewinnung voranzubringen. Zwar ist die Zahl der DJV-Mitglieder in und um Münster trotz der Pandemie erfreulicherweise stabil geblieben. Angesichts der demographischen Entwicklung sieht der Presseverein aber weiter großen Handlungsbedarf, wieder mehr Kolleginnen und Kollegen für den DJV zu gewinnen – gerade auch jüngere.

Der Vorstand selbst hat dabei am 23. März einen Schritt nach vorne gemacht: Die freie WDR-Journalistin Brigitte Lieb (29) verstärkt das nun achtköpfige Gremium als Beisitzerin. Wiedergewählt wurden neben dem Vorsitzenden Wolfram Linke auch Anna von Garmissen und Marc A. Endres als stellvertretende Vorsitzende, Andreas Große Hüttmann als Schatzmeister, Hans-Peter Leimbach als Schriftführer sowie Kristian van Bentem und Kai Heddergott als Beisitzer. Alle Wahlen erfolgten einstimmig. Aus dem Vorstand ausgeschieden sind Jörg Grabenschröer, Christoph Lowinski und Christoph Klemp. Wolfram Linke dankte den Kollegen für ihr zum Teil viele Jahre umfassendes Engagement als Beisitzer.

Auf dem Programm für das kommende Vereinsjahr stehen neben den genannten Themen weitere Info- und Fortbildungsveranstaltungen sowie eine zeitgemäße Neujustierung der Kommunikationskanäle. Wolfram Linke dankte allen Erschienenen für den lebhaften und konstruktiven Austausch bei der Mitgliederversammlung – ein guter Ansporn für die künftige Vorstandsarbeit.

Text: Anna von Garmissen

Anna von Garmissen ist freie Journalistin im Münsterland sowie wissenschaftliche Mitarbeiterin beim Leibniz-Institut für Medienforschung | Hans-Bredow-Institut. Im Presseverein Münster-Münsterland engagiert sie sich als stellvertretende Vorsitzende.

Foto: Kristian van Bentem